

Ressort: Finanzen

Arbeitgeber lehnen vor Metall-Tarifrunde hohen Abschluss ab

Berlin, 28.01.2016, 08:57 Uhr

GDN - Vor Beginn der Tarifrunde 2016 in der Metall- und Elektroindustrie machen die Arbeitgeber klar, dass es dieses Jahr keine großen Zugeständnisse geben wird. "Für tarifliche Höhenflüge ist das wirklich die falsche Zeit", sagte Thomas Lambusch, Präsident und Verhandlungsführer des Arbeitgeberverbands Nordmetall, der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

"Maßhalten ist angesagt, die Standort- und Arbeitsplatzsicherung müssen diesmal im Vordergrund stehen." Am Donnerstag tagen bundesweit Tarifkommissionen der Gewerkschaft IG Metall. Der Nordmetall-Verhandlungsführer hofft, mit der IG Metall einen Tarifvertrag mit möglichst langer Laufzeit zu vereinbaren. Dies soll den Firmen Planungssicherheit bringen. "Das ist für die Unternehmen derzeit am wichtigsten", sagte er der Zeitung. Zu hohe Forderungen könnten hingegen die Tarifbindung der Firmen gefährden, warnte Lambusch: "Nach dem letzten Abschluss haben wir sehr deutliche Signale bekommen, dass wir uns so etwas als Arbeitgeberverband nicht noch einmal leisten können." 2015 gab es für die Beschäftigten der Metall- und Elektroindustrie 3,4 Prozent mehr Geld. Lambusch verhandelt für die tarifgebundenen Arbeitgeber an der Nord- und Ostseeküste. In den Betrieben mit ihren 110.000 Mitarbeitern beobachtet er eine auseinander laufende Entwicklung. "Es gibt einige wenige Leuchttürme, denen es sehr gut geht", sagte er. Dies sei beim Flugzeugbauer Airbus der Fall, bei Mercedes und einigen Werften, die in ihren Nischen erfolgreich seien. Probleme sieht er in mittelständischen metallverarbeitenden Betrieben und im Maschinenbau: "Einige müssen sehr schwer kämpfen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66850/arbeitgeber-lehnen-vor-metall-tarifrunde-hohen-abschluss-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com